

Publikation Münchner Merkur
Ausgabe 05.11.2025
Seite 10
Abo-Nr 126167
Treffer-Nr 5093115
Suchbegriff Desideria Care

Autor*in DESIRÉE VON BOHLEN*
Ressort Lokales
Verlag Münchener Zeitungsverlag GmbH ...
Medientyp Regional mit Vollredaktion
Branche Nicht branchenspezifisch
Bundesland Bayern

Reichweite 641257
Verbreitet 178925
Verkauft 161068
Gedruckt 134291
AÄW/€ 4880.84
Erscheint täglich

DEMENTZ-KOLUMNE



Die Rolle des pflegenden Angehörigen

DÉSIRÉE VON BOHLEN*

Jeder von uns bekommt schon bei der Geburt Rollen zugeteilt. Sind wir männlich oder weiblich, erstgeboren, eines von vielen Geschwistern oder Einzelkind? Allein daraus ergeben sich Aufgaben und Erwartungen, die uns prägen. Im Laufe der Zeit kommen neue Rollen hinzu, manche wählen wir bewusst, andere werden uns durch Lebensumstände aufgetragen. Es sind diese vielen Rollen, die wir wie Bälle in der Luft halten – ständig in Bewegung und darauf bedacht, keinen fallen zu lassen. Doch was passiert, wenn eine Erkrankung wie **Demenz** ins Leben tritt? Wenn ein Elternteil, das einst versorgt, beschützt und geprägt hat, nun selbst Schutz, Fürsorge und Orientierung braucht? Die Rollen werden auf den Kopf gestellt. Aus dem Kind wird ein pflegender Angehöriger, ein Beistand, ein Verwalter von Alltag, Finanzen und manchmal auch von Erinnerungen.

Diese Rollenumkehr trifft Angehörige meist unvorbereitet. So wie eine Frau aus meiner Angehörigengruppe. Sie begleitet ihre Eltern auf dem Weg mit der **Demenzerkrankung**, seit ihre Mutter 2019 die Diagnose erhielt. „Mein Vater verdrängt die Krankheit. Er wehrt alle Unterstützungs- und Hilfsangebote, die ich vorschlage, ab. Gleichzeitig stellt er große Forderungen an mich und erwartet, dass ich für meine Mutter und ihn bedingungslos da bin“, sagt sie. Für die

Tochter ist es eine Herzensaufgabe, sich um ihre Mutter zu kümmern, aber zugleich ist es herausfordernd, weil ihr Vater ihre Unterstützung nicht zulässt. Sie hat für sich eine Strategie gefunden: sich mit anderen Angehörigen zu vernetzen und auszutauschen. Dabei hat sie gelernt, sich auf Dinge zu fokussieren, die sie für sich tun kann, um mit der Situation klarzukommen.

Das ist ein typisches Beispiel. Die Rolle des pflegenden Angehörigen ist mit großen Erwartungen verbunden – von außen, aber auch von sich selbst. Schnell entsteht das Gefühl, allem gerecht werden zu müssen. Dabei vergessen Angehörige häufig, dass niemand über unbegrenzte Kräfte verfügt. Sich selbst und anderen einzugestehen, dass man nicht alles leisten kann, ist ein wichtiger erster Schritt.

Deswegen ermutige ich, bewusst zu reflektieren: Welche Rollen nehme ich in meinem Leben ein? Welche Erwartungen werden an mich gestellt – und welche setze ich mir selbst? Sich das zu beantworten, kann zu einer neuen Wertschätzung der eigenen Leistung führen. Gleichzeitig hilft es, Grenzen zu setzen: Was kann und will ich leisten? Es ist ein Balanceakt, der Kraft und Mut erfordert, aber auch die Möglichkeit bietet, eine neue, wertschätzende Beziehung zu sich selbst aufzubauen und auf sich aufzupassen.

Désirée von Bohlen und Halbach ist Gründerin und Vorstandsvorsitzende des **Desideria e.V.*

Münchner Merkur

Publikation	Münchner Merkur	Autor*in	DESIREE VON BOHLEN*	Reichweite	641257
Ausgabe	05.11.2025	Ressort	Lokales	Verbreitet	178925
Seite	10	Verlag	Münchener Zeitungsverlag GmbH ...	Verkauft	161068
Abo-Nr	126167	Medientyp	Regional mit Vollredaktion	Gedruckt	134291
Treffer-Nr	5093115	Branche	Nicht branchenspezifisch	AÄW/€	4880.84
Suchbegriff	Desideria Care	Bundesland	Bayern	Erscheint	täglich

Publikation	verkauft	verbreitet	gedruckt	Reichweite Mio	Medien-Nr
ü Münchner Merkur	161068	178925	134291	0.641257	1116
Dorfener Anzeiger	7298	8025	5746	0.028761	92935
Ebersberger Zeitung	10122	10916	8011	0.039122	1037
Erdinger Anzeiger	7298	8025	5746	0.028761	1030
Freisinger Tagblatt	10807	11610	8973	0.041609	4732
Fürstenfeldbrucker Tagblatt	6922	7524	5703	0.026965	1498
Garmisch-Partenkirchner Tagblatt	6271	6967	5162	0.024969	1349
Geretsrieder Merkur	3517	3965	2961	0.01421	97179
Holzkirchner Merkur	4503	5045	3847	0.018081	7043
Isar-Loisachbote	3517	3965	2961	0.01421	1049
Miesbacher Merkur	4503	5045	3847	0.018081	1041
Murnauer Tagblatt	6271	6967	5162	0.024969	7566
Dachauer Nachrichten	11834	12628	9512	0.045258	1389
Münchner Merkur Ausgabe Würmtal	2931	3237	2380	0.011601	9904
Münchner Merkur Germeringer Zeitung	6922	7524	5703	0.026965	97185
Münchner Merkur LK München Nord	6360	7399	5263	0.026517	9902
Münchner Merkur LK München Süd	6360	7399	5263	0.026517	9903
Penzberger Merkur	5128	5803	4189	0.020797	1250
Schongauer Nachrichten	7529	8097	6188	0.029019	1233
Starnberger Merkur	8794	9713	7141	0.03481	1642
Tegernseer Zeitung	4503	5045	3847	0.018081	11059
Tölzer Kurier Ost (TK)	4293	4967	3477	0.017801	1459
Tölzer Kurier West (TL)	4293	4967	3477	0.017801	83182
Weilheimer Tagblatt	5128	5803	4189	0.020797	10106
1 Ausgabe/n mit der Meldung					
24 gelesene Ausgaben in der Gruppe					
Summen der Meldung	161068	178925	134291	0.641257	

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag